



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Nauborn
Sitzungsnummer	43. Sitzung
Datum	Dienstag, den 19.10.2010
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	20:55 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal des Stadtteilbüros Nauborn, Schulgasse 7

Anwesend waren: vom Gremium:

Ortsvorsteher Block,	ohne
Stadtverordneter Pausch,	SPD
Stellv. Ortsvorsteher/in Müller,	FDP
Stadtverordneter Lang,	CDU
Stadtverordnete Viehmann,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Glaum,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Neul,	SPD
Stellv. Ortsvorsteher Kunz,	FW

Stadtverordnete: Frau Pfeiffer-Scherf, FW

vom Magistrat: Oberbürgermeister Dette

vom Stadtteilbüro: Frau Pfeifer, als Schriftführerin

entschuldigt fehlte: Ortsbeiratsmitglied Hofmann-Lotz

OV Block eröffnet die Sitzung und stellt nach Begrüßung der Anwesenden die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates sowie die form- und fristgerechte Zustellung der Einladungen fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Diese gilt somit in folgender Fassung:

T a g e s o r d n u n g:

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift zur 42. Sitzung

TOP 2

Stellungnahme zum Entwurf des Nachtragshaushaltsplanes 2010

TOP 3

1890/10

59. Änderung des Flächennutzungsplanes

Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel „Im Heidegarten“, Stadtteil Nauborn

Umzonung von „Gewerblicher Baufläche“ und „Fläche für Landwirtschaft“ in

„Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel“

- Erneuter abschließender Beschluss -

TOP 4

Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift zur 42. Sitzung

Der Ortsbeirat stimmt der Niederschrift über die 42. Sitzung vom 20.09.2010 durch einstimmigen Beschluss zu.

TOP 2

Stellungnahme zum Entwurf des Nachtragshaushaltsplanes 2010

OB Dette berichtet zunächst über die Haushaltssituation der Stadt Wetzlar allgemein. Anschließend wird die Übersicht über die im Nachtragsplanentwurf 2010 für Nauborn vorgesehenen Änderungen besprochen.

Nachdem sich hieraus keine weiteren Fragen ergeben, weist OV Block darauf hin, dass im Einmündungsbereich der Langenbergstraße zur Wetzlarer Straße die Böschungsmauer abgebrochen und die Fahrbahn durch eine Absperrung auf eine Spur begrenzt sei. Er fragt an, warum diese Maßnahme nicht in den Nachtragshaushalt aufgenommen wurde.

OB Dette sagt zu, den Ortsbeirat in der Angelegenheit zu informieren.

Weiter erklärt OV Block, dass das Büro des Baudezernates zur gewünschten Beleuchtung eines weiteren Fußweges im Baugebiet Hundsücken mitgeteilt habe, dass für die Maßnahme im Haushaltsjahr 2011 keine Mittel vorhanden seien und auf eine mögliche Realisierung frühestens im „Jahr 2013“ hingewiesen habe. OV Block vermutet, dass es sich hier um einen Fehler handelt und eigentlich das „Jahr 2012“ gemeint war. Er bittet diesbezüglich um Klärung. OB Dette wird die Sachlage vom Fachamt prüfen lassen.

Anschließend stimmt der Ortsbeirat dem Entwurf des Nachtragshaushaltsplanes durch

einstimmigen Beschluss zu.

TOP 3

1890/10

59. Änderung des Flächennutzungsplanes

**Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel „Im Heidegarten“, Stadtteil Nauborn
Umzonung von „Gewerblicher Baufläche“ und „Fläche für Landwirtschaft“ in
„Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel“**

– Erneuter abschließender Beschluss -

Nach dem Hinweis, dass es sich bei der erneut abschließenden Beschlussfassung um die Heilung eines Formfehlers handelt, stimmt der Ortsbeirat der 59. Änderung des Flächennutzungsplanes bei zwei Enthaltungen mehrheitlich zu.

TOP 4

Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes

- a) OV Block erklärt, dass es sich bei der dem Ortsbeirat erteilten Information zum Hochwasserrückhaltebecken „Honigmühle“ um eine Mitteilungsvorlage handelt, zu der nicht weiter zu beraten sei.
- b) Zu vorgetragenen Problemen bei der Andienung des Mühlenbetriebes der Weißmühle berichtet OV Block, dass das Wegestück von der Brücke zur Weißmühle hin, wo andienende Fahrzeuge abgestellt werden, absolut unbeleuchtet ist. Er habe das Tiefbauamt um Prüfung gebeten, ob hier eine Erweiterung der Straßenbeleuchtung mit zwei Leuchten möglich sei.
- c) Zu der für den 09.12.2010 um 17.45 Uhr anberaumten Jahresabschlusssitzung mit Besichtigung der Fa. Hund erklärt OV Block, dass der genaue Ablauf noch mit der Einladung bekanntgegeben wird.
- d) OV Block berichtet von einem Brief der Schulgemeinde der Wetzachtalschule, in dem zu den Auswirkungen einer möglichen Schließung der Ludwig-Erk-Schule Stellung bezogen wird. Auf Wunsch von Jürgen Glaum wird das Schreiben allen Ortsbeiratsmitgliedern mit dieser Niederschrift zur Kenntnis gegeben.
- e) Zur Änderung der Friedhofssatzung berichtet OV Block von einer Sitzung zur Diskussion der Bestattungszeiten. Man habe sich darauf verständigt, dass an Freitagnachmittagen Bestattungen und Trauerfeiern auch weiterhin ohne Ausnahmeregelung um 14.00 Uhr (Zeitpunkt des Beginns der Trauerfeier) stattfinden können.
- f) OV Block weist darauf hin, dass Herr Wachtel, Mitarbeiter im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes, im Rahmen seines berufsbegleitenden Studiums „Sozialraumentwicklung und -organisation“ zu dem Thema „Wie wird der sozialräumliche Ansatz in den verschiedenen Sozialräumen der Stadt Wetzlar umgesetzt“ zu einer Ergebnispräsentation und Gruppendiskussion einlädt. Termin ist Montag, 25.10.2010, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Stadtteilbüros.
- g) OV Block verweist auf das Jubiläumskonzert des MGV Sängerbund am 30.10.2010 in der Turnhalle der Wetzachtalschule und erklärt, dass er zum 90jährigen Bestehen ein Präsent überreichen möchte, was allgemein befürwortet wird.

h) Uwe Lang erklärt zu der geplanten Faschingsveranstaltung im Bürgerhaus, die Stadthallenverwaltung habe dem Veranstalter mitgeteilt, dass ein neuer Bestuhlungsplan ausgearbeitet werde. Um Planungssicherheit zu haben, benötige der Veranstalter schnellstmöglich konkrete Aussagen.

OV Block erklärt, dass der Geschäftsführer der Stadthallen Wetzlar, Herr Hess, schriftlich zugesagt habe, dass das Bürgerhaus für diese Veranstaltung uneingeschränkt zur Verfügung steht. Er geht davon aus, dass bei der Überarbeitung der Bestuhlungspläne nur geringfügige Änderungen einfließen, da der Saalbereich räumlich nicht verändert sei.

Weiter gibt OV Block bekannt, dass die Eröffnungsveranstaltung im Bürgerhaus nach der Fertigstellung am 22.01.2010 stattfinden soll. Sollte für die Gaststätte bis dahin kein Pächter gefunden sein, gelte das Angebot, dass die Faschingsveranstaltung in Eigenbewirtschaftung durchgeführt werden könne.

Uwe Lang bittet bis spätestens Mitte November um klare Aussagen zur Bewirtschaftung.

In diesem Zusammenhang weist OV Block darauf hin, dass das Seniorenbüro bereits angefragt habe, ob wieder ein Seniorenfasching stattfinde.

Uwe Lang erklärt, dass in diesem Fall für die Mitwirkenden nur Samstag, der 26.02.2011, als möglicher Termin in Frage komme.

Nach weiterer Beratung bittet OV Block in der Angelegenheit um Abstimmung.

Der Ortsbeirat stimmt der Durchführung einer Seniorenfaschingsveranstaltung am 26.02.2011 bei zwei Enthaltungen mehrheitlich zu.

Friedhelm Block
Ortsvorsteher

Anette Pfeifer
Schriftführerin